

S I C H E R H E I T S D A T E N B L A T T

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) 2020/878)

Javel Tabs

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Javel Tabs
Produktnummer	17194.0001.001
Eindeutige Formelkennung (UFI)	G9A5-G0FF-Q000-6G1X

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs	Reinigungsmittel
---	------------------

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens	Steinfels Swiss Division der Coop Genossenschaft St. Gallerstrasse 180 CH-8404 Winterthur Tel : 052 234 44 00 Fax : 052 234 44 01 info@steinfels-swiss.ch
-------------------------------------	---

1.4. Notrufnummer	145 (Tox Info Suisse)
--------------------------	-----------------------

Überarbeitungsdatum	21.07.2026
----------------------------	------------

Version	6.0 (Ersetzt Vorversionen: 5)
----------------	-------------------------------

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 2, H319
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition, inhalativ), Kat. 3, H335
Akute Toxizität, oral, Kat. 4, H302
Gewässergefährdend, akut, Kat.1, H400
Gewässergefährdend, chronisch, Kat.1, H410

Weitere Angaben

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H335: Kann die Atemwege reizen.
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261: Einatmen von Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol vermeiden.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P405: Unter Verschluss aufbewahren.
P501: Inhalt einer anerkannten Sonderabfallentsorgung zuführen.

Ergänzende Informationen

EUH031: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Produktidentifikator

Troclosennatrium, Dihydrat, CAS-Nr. 51580-86-0, EG-Nr. 220-767-7

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration über 0.1%, die als PBT, vPvB oder endokrine Disruptoren eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Formuliertes Produkt.

Inhaltsstoffe	Gewichts %	CLP Einstufung	Produktidentifikator
Troclosennatrium, Dihydrat	90% - 95%	Acute Tox. 4 H302, Eye Irrit. 2 H319, STOT SE 3 H335, Aquatic Acute 1 H400, Aquatic Chronic 1 H410, EUH031	CAS-Nr.: 51580-86-0 EG-Nr.: 220-767-7 INDEX-Nr.: 613-030-01-7

Adipinsäure	5% - 10%	Eye Irrit. 2 H319	CAS-Nr.: 124-04-9 EG-Nr.: 204-673-3 INDEX-Nr.: 607-144-00-9
-------------	----------	-------------------	---

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen	An die frische Luft bringen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.
Hautkontakt	Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine bekannt.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Alle.
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Dieses Produkt ist nicht brennbar. Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Besondere Löschhinweise Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Wegen Rutschgefahr aufwischen.
Einsatzkräfte	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

6.2. Umweltschutzmassnahmen	Eindringen in den Untergrund vermeiden. Gewässer nicht verunreinigen. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
------------------------------------	---

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Mit Wasser spülen.
---	---

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden. Niemals Konzentrate direkt miteinander mischen.
7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten	An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Den Behälter fest verschlossen halten. Nicht zusammen mit Säuren lagern. Nicht einfrieren.
7.3. Spezifische Endanwendungen	Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e)	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
--------------------------------	--

Adipinsäure (CAS 124-04-9)

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - Developmental
Risk Groups

Developmental Risk Group C

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - STELs -
(KZGWs)

6 mg/m³ STEL [KZGW] (inhalable dust)

Switzerland - Occupational
Exposure Limits - TWAs - (MAKs)

3 mg/m³ TWA [MAK] (inhalable dust)

Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)	4 mg/m ³ Peak (inhalable fraction)
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Pregnancy	no risk to embryo/fetus if exposure limits adhered to
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs)	2 mg/m ³ TWA MAK I(2) (inhalable fraction)
Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)	2 mg/m ³ TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, inhalable fraction, 2(I))

PNEC/DNEL

Troclosennatrium, Dihydrat (CAS 51580-86-0)

EU - REACH (1907/2006) - Registration Data - Derived No Effect Levels (DNELs)	"workers inhalation systemic effects long term exposure 8.11 mg/m ³ DNEL (220-767-7) workers dermal systemic effects long term exposure 2.3 mg/kg bw/day DNEL (220-767-7) general population inhalation systemic effects long term exposure 1.99 mg/m ³ DNEL (220-767-7) general population dermal systemic effects long term exposure 1.15 mg/kg bw/day DNEL (220-767-7) general population oral systemic effects long term exposure 1.15 mg/kg bw/day DNEL (220-767-7)" As Dichloroisocyanuric acid, sodium salt [2893-78-9]
EU - REACH (1907/2006) - Registration Data - Predicted No Effect Concentrations (PNECs)	"7.56 mg/kg sediment dw PNEC (sediment (freshwater), 220-767-7) 0.756 mg/kg soil dw PNEC (soil, 220-767-7) 0.00017 mg/L PNEC (freshwater, 220-767-7) 1.52 mg/L PNEC (marine water, 220-767-7) 0.0017 mg/L PNEC (freshwater (intermittent releases), 220-767-7) 0.59 mg/L PNEC (sewage treatment, 220-767-7)" As Dichloroisocyanuric acid, sodium salt [2893-78-9]

Adipinsäure (CAS 124-04-9)

EU - REACH (1907/2006) - Registration Data - Derived No Effect Levels (DNELs)	workers inhalation systemic effects long term exposure 74.1 mg/m ³ DNEL (204-673-3) workers dermal systemic effects long term exposure 21 mg/kg bw/day DNEL (204-673-3) general population inhalation systemic effects long term exposure 13 mg/m ³ DNEL (204-673-3) general population dermal systemic effects long term exposure 7.5 mg/kg bw/day DNEL (204-673-3) general population oral systemic effects long term exposure 7.5 mg/kg bw/day DNEL (204-673-3)
EU - REACH (1907/2006) - Registration Data - Predicted No Effect Concentrations (PNECs)	0.474 mg/kg sediment dw PNEC (sediment (freshwater), 204-673-3) 0.0474 mg/kg sediment dw PNEC (sediment (marine water), 204-673-3) 0.0208 mg/kg soil dw PNEC (soil, 204-673-3) 0.126 mg/L PNEC (freshwater, 204-673-3) 0.0126 mg/L PNEC (marine water, 204-673-3) 0.46 mg/L PNEC (freshwater (intermittent releases), 204-673-3)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Vollkontakt (Definition Einsatz bis maximal 480 Minuten)
Material: Butylkautschuk
Minimale Schichtdicke: 0.47mm +/-0.05mm
Durchbruchzeit gemessen: 480 Minuten
Material getestet: Butoject 897+ Spritzkontakt (Definition Einsatz bis maximal 30 Minuten)
Material: Nitrilkautschuk
Minimale Schichtdicke: 0.2mm
Material getestet: Dermatril (R) P 743 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN ISO 16321.

Haut- und Körperschutz

Zum Schutz gegen Spritzer beim Giessen: Gummi- oder Plastikschürze. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Thermische Gefahren

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Tablette.
Farbe	Weiss.
Geruch	Leicht nach Chlor.
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt oder Siedebeginn /-bereich:	265
Entzündbarkeit:	Nicht bestimmt.
Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	Nicht bestimmt.
Zündtemperatur:	250
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	11.0 (5 % in Wasser)
Kinematische Viskosität:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit:	vollkommen löslich (Wasser)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte und/oder relative Dichte:	1,6
Relative Dampfdichte:	Nicht bestimmt.
Partikeleigenschaften:	Nicht zutreffend.

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1 Angaben über
physikalische Gefahrenklassen
9.2.2 Sonstige
sicherheitstechnische
Kenngrossen

Keine Information verfügbar.

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Information verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Giftige Gase können freigesetzt werden bei Kontakt mit: Säure

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Exotherme Reaktion mit starken Säuren.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit Säuren. Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Troclosennatrium, Dihydrat (CAS 51580-86-0)

Oral LD50 Rat = 1823 mg/kg (CHEMVIEW)

Adipinsäure (CAS 124-04-9)

Dermal LD50 Rabbit > 7940 mg/kg (CHEMVIEW)

Inhalation LC50 Rat > 7700 mg/m³ 4 h(OECD_SIDS)

Oral LD50 Rat = 5560 mg/kg (ECHA)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Kann die Haut reizen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann die Atemwege reizen.

Karzinogenität

Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil

Keimzellmutagenität

Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.

Reproduktionstoxizität

Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuften Bestandteil.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmalige Exposition

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Daten verfügbar.
Aspirationsgefahr	Keine Daten verfügbar.
Erfahrung am Menschen	Keine Daten verfügbar.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften	Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile mit endokrinschädlichen Eigenschaften in Mengen von 0.1 % oder mehr (gemäss REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission).
Sonstige Angaben	Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität	Keine Daten verfügbar.
------------------------	------------------------

Troclosennatrium, Dihydrat (CAS 51580-86-0)

Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	"LC50 96 h Lepomis macrochirus 0.25 - 1 mg/L [static] (EPA) LC50 96 h Lepomis macrochirus 0.207 - 0.389 mg/L [flow-through] (EPA) LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 0.176 - 0.267 mg/L [flow-through] (EPA) LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 0.29 mg/L (EPA) LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 0.13 - 0.36 mg/L [static] (EPA)" As Dichloroisocyanuric acid, sodium salt [2893-78-9]
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	"EC50 48 h Daphnia magna 0.00018 - 0.00021 mg/L (IUCLID) EC50 48 h Daphnia magna 0.093 - 0.16 mg/L (EPA)" As Dichloroisocyanuric acid, sodium salt [2893-78-9]
Ecotoxicity - Water Flea - Chronic Toxicity Data NOEC	"NOEC 21 d Daphnia magna 160 mg/L [semi-static] (reproduction and mortality, ECHA_API)" As Dichloroisocyanuric acid, sodium salt [2893-78-9] (ECHA_API)

Adipinsäure (CAS 124-04-9)

EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Aerobic Degradation	Readily biodegradable according to OECD guidelines.
EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Anaerobic Degradation	The ingredient has not been tested.
Ecotoxicity - Freshwater Algae - Acute Toxicity Data	EC50 72 h Desmodesmus subspicatus 31.3 mg/L (IUCLID) EC50 96 h Desmodesmus subspicatus 26.6 mg/L (IUCLID)
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	LC50 96 h Pimephales promelas 97 mg/L [static] (EPA)
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	EC50 48 h Daphnia magna 85.7 mg/L (IUCLID)
Ecotoxicity - Water Flea - Chronic Toxicity Data NOEC	NOEC 21 d Daphnia magna 6.3 mg/L [semi-static] (reproduction, ECHA_API) (ECHA_API)
Environmental Fate - Biodegradation in Water	83 % 30 d degradation (O2 consumption) OECD Guideline 301 D (Closed Bottle Test) (ECHA_API)
Physical Properties - Coefficient of Octanol/Water Distribution (log Kow)	0.093 at 25 °C (at pH 3.3, ECHA_API) (ECHA_API)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit	Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
12.3. Bioakkumulationspotenzial	Keine Daten verfügbar.
12.4. Mobilität im Boden	Keine Daten verfügbar.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird. Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.
12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften	Enthält keine endokrin wirksamen Chemikalien.
12.7. Andere schädliche Wirkungen	Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchtes Produkt	Inhalt/ teilentleerter Behälter dem Sonderabfall zuführen. Leere(r) Behälter nach vorschriftsmässiger Verwendung des Produktes dem Siedlungsabfall zuführen. VeVA-Code (Verordnung über den Verkehr mit Abfällen): 20 03 01.
Ungereinigte Verpackungen	Reste entleeren. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 3077
14.2. Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Troclosennatrium, Dihydrat)
14.3. Transportgefahrenklassen	9
14.4. Verpackungsgruppe	III
14.5. Umweltgefahren	Meeresschadstoff: Ja. Umweltgefährdend: Ja

**14.6. Besondere
Vorsichtsmassnahmen für den
Verwender**

Nicht zutreffend.

**14.7. Massengutbeförderung auf
dem Seeweg gemäss IMO-
Instrumenten**

Nicht zutreffend.

UN-Modellvorschriften

ADR/RID

UN 3077.
Versandbezeichnung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST,
N.A.G. (Troclosennatrium, Dihydrat).
Klasse 9.
Verpackungsgruppe III.
Gefahrzettel 9+ENV.
Umweltgefährdend: Ja
Klassifizierungscode M7.
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 90.
Begrenzte Menge 5 kg.
Freigestellte Menge E1.
Beförderungskategorie 3.
Tunnelbeschränkungscode (-).

IMDG

UN 3077.
Versandbezeichnung: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Troclosennatrium, Dihydrat).
Klasse 9.
Verpackungsgruppe III.
Gefahrenkennzeichen 9+ENV.
Begrenzte Menge 5 kg.
Freigestellte Menge E1.
EmS F-A, S-F.
Meeresschadstoff: Ja.

IATA

UN 3077.
Versandbezeichnung: Environmentally hazardous substance, solid,
n.o.s. (Troclosennatrium, Dihydrat).
Klasse 9.
Verpackungsgruppe III.
Gefahrenkennzeichen 9+ENV.
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 956 (400 kg).
Verpackungsanweisung (LQ): Y956 (30 kg G).
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 956 (400 kg).

Binnenschiffahrt ADN

UN 3077.
Versandbezeichnung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST,
N.A.G. (Troclosennatrium, Dihydrat).
Klasse 9.
Verpackungsgruppe III.
Gefahrzettel 9+ENV.
Klassifizierungscode M7.
Begrenzte Menge 5 kg.
Freigestellte Menge E1.

Weitere Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften

Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) 648/2004:
>=30%: Bleichmittel auf Chlorbasis
Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 2.

Troclosennatrium, Dihydrat (CAS 51580-86-0)

EU - Biocides (1062/2014) - Annex II Part 1 - Supported Substances 346 Product type 2, 3, 4, 5, 11 (220-767-7)

EU - Biocides (2007/565/EC) - Substances and Product-Types Not to Be Included in Annexes I, IA and IB to Directive 98/8/EC Product type: 9

EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances Use restricted. See entry 75.

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates "Present ([220-767-7])" As Troclosene sodium [2893-78-9]

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances Present

Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS "Reg. no. 7323, hazard class 2 - obviously hazardous to water" As Dichloroisocyanuric acid, sodium salt [2893-78-9]

Adipinsäure (CAS 124-04-9)

Switzerland - Chemical Risk Reduction Ordinance - Prohibited and Restricted Substances Use restricted. See annex 1.5 in the regulation (also preparations)

EU - European Pollutant Release and Transfer Register (E-PRTR) (166/2006) - Threshold Quantities "100000 kg/yr TQ (air)" As Non-methane volatile organic compounds (NMVOCs) [RR-14069-2]

EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances Use restricted. See entry 75.

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances Present

Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS Reg. no. 474, hazard class 1 - slightly hazardous to water

UNECE - Kiev Protocol on Pollutant Release and Transfer Registers (PRTR) - Annex II - Column 1a - Releases to Air "100000 kg/yr" As Non-methane volatile organic compounds [RR-14069-2]

UNECE - Kiev Protocol on Pollutant Release and Transfer Registers (PRTR) - Annex II - Column 3 "100000 kg/yr" As Non-methane volatile compounds (NMVOC) [RR-14069-2]

UNEP (United Nations Environment Programme) - Basel Convention - Hazardous Wastes - Annex I "Y34 (solid or solution, listed under Acidic solutions or acids in solid form)" As Acids [RR-08658-8]

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abänderungsvermerk	Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en) : 1, 2, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16.
Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme	VeVA: Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (SR 814.610)
Einstufungsverfahren	Berechnungsmethode .
Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze	EUH031: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase. H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H335: Kann die Atemwege reizen. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Keine.
Weitere Information	Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.
Anwendungshinweise	Nur für den gewerblichen Verwender.
Haftungsausschluss	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung.